

Fünftes Pokerturnier der GdP Kreisgruppe Coesfeld am 23.04.2026



Am 23.04.2026 fand einmal mehr das schon fast zu einer Tradition gewordene Poker Turnier der GDP Kreisgruppe Coesfeld statt.

Schon zum dritten Mal trafen wir uns im Vereinsheim des Tennisclub Rot Weiß in Dülmen.

Traditionell führte am Final Table wieder unser lieber Adam als Dealer durch das Geschehen und klärte strittige Fragen.

Zu meiner großen Freude hatten wir dieses Mal 25 Anmeldungen und starteten trotz 3 kurzfristigen Ausfällen endlich einmal mit drei Tischen.

Bei den Preisen hat sich die GDP wieder nicht lumpen lassen und dank Michaels Kreativität konnten wir auch wieder neue Tassen im Preispool begrüßen.

Der Star des Abends war natürlich die Sieger Tasse, wobei wir uns vom King of Cards, dieses Mal zum GOD of Cards gesteigert haben.

Mit geringer Verspätung, weil unser späterer Vize die Startzeit vercheckt hat, starteten wir ins Turnier um den GOD of Cards zu ermitteln.

Je mehr Tische wir haben, desto weniger bekomme ich selbst mit. Was allerdings nicht zu verkennen war, war der leere Stuhl links unten im Bild.

Dieser wurde von Michael besetzt. Er schaffte es als allererster an dem Tag vom Tisch zu gehen. Ein schnelles All-In im zweiten Spiel und Michael hatte erstmal Freizeit. Das war zumindest eine lahme Ente als Preis wert.

Alle weiteren Mitspieler hielten sich hartnäckig an den Tischen. An unserem Tisch saß ich bewährt neben Kathi, die mich auch direkt mit einem höheren Flush übertrumpfte und mir den Abend schwer machte.

Schlussendlich war an unserem Tisch jedoch kein Kraut gegen Onne gewachsen, der als Chipleader an den Final Table zog. Da pro Tisch nur drei Spieler weiter kamen, durften Kathi und ich uns mit dem Kielwasser begnügen.

Hier gabs als Lohn die Sieger POLEnte.

An zweiten Tisch sicherte sich Philipp die Krone, gefolgt von Moritz und Patrick. Ein Glücksschwein war ihm sicher.

Den dritten Tisch sicherte sich ZuSpätKommer Fabian. Das Duo Claudia und Jasmin folgten dicht auf und wenn wir einen Balkon gehabt hätten, hätten sie da sitzen dürfen.

Wer nicht so glücklich war, durfte den Abend trotzdem genießen.

Nach einer Pizza Pause ging es dann in die finale Runde.

Aufgrund der Teilnehmerzahl folgte nicht nur ein Bottle Table, sondern sogar derer zwei. Je nach Geschmack fanden sich die Spieler am Baileys oder am Aperol Tisch ein.

Wieder entschied Michael, dass Zeit Geld ist und ließ sich auch in Runde 2 als Erster vom Tisch nehmen.



Überglücklich entschied Patrick den Baileys Tisch für sich. Zitat: „Ich habe schon so oft mitgespielt und noch nie etwas gewonnen!“ Das hat sich geändert. Glückwunsch Patrick! 🍷

Der Newcomer des Abends saß am Bottle Tisch 2. Während Basti sich hart hatte überreden lassen müssen, um überhaupt am Turnier teilzunehmen, spielte er groß auf. Auch wenn es für den Final Table, trotz Ausstattung mit Sonnenbrille, Basecap und der ultimativen Eskalationsstufe Tüte



nicht reichte, durfte sich Basti doch zum König des Aperol krönen. Ich erwarte dich beim nächsten Turnier auch wieder zu sehen!

Am Final Table wurde mit harten Bandagen gekämpft. Die zwei vom Balkon auf der rechten Seite, gegenüber von Adam: Kathi, Lars und Fabian. An der linken Tischseite saßen Philipp und Patrick und Moritz und Onne flankierten Adam.

Nach langem Kampf war Fabian Chipleader und weit vor allen anderen. Während ich mich mit einem blinden All-In noch einmal einkaufte, lichteteten sich die Reihen zusehends. Ein weiteres Mal gelang mir dieses Kunststück nicht und im Heads Up war eigentlich alles klar zwischen Fabian und Onne. Oder doch nicht? Ein glänzendes Comeback führte Onne über die ganzen Chips von Fabian bis zum Sieg.

Herzlichen Glückwunsch ONNE!

Vielen Dank an alle Teilnehmer, für den vergnüglichen Abend mit viel Karten Drehen und netten Gesprächen.

Auch wenn die Pizza vom Lieferdienst war, war sie erstaunlich lecker, wie Michael mir als Zugeständnis abtrotzte.

Erneuten Dank an die Kreisgruppe für das Füllhorn an Preisen.

Das nächste Mal sehen wir uns im Herbst, hoffentlich wieder an drei Tischen. Ich freue mich auf euch!

Es war ein Fest!

Lars